

Kontrollformular Mastschweine

1. Allgemeine Angaben

Datum der Kontrolle	
Name der kontrollierenden Person(en)	
Betriebsname	
Zahl der Mastschweine im Betrieb zum Zeitpunkt der Kontrolle	
Einstellungsdatum	
Herkunft (Ferkelaufzuchtbetrieb)	
Linie/Rasse/Kreuzung	

2. Allgemeine Hinweise

2.1 Auswahl und Umgang mit den Tieren¹

Der Prozess sollte mit minimalem Stress für die Tiere ablaufen. Dafür möglichst ruhig und langsam durch die Bucht gehen, um Tiere aus allen Bereichen der Bucht zu beurteilen.

Liegende Tiere sollten ruhig und ohne grobes Einwirken zum Aufstehen gebracht werden. Steht ein Tier auch nach wiederholten Versuchen, es zum Aufstehen zu bringen, nicht auf, muss eine entsprechende Versorgung veranlasst werden.

Es ist hilfreich, bonitierte Tiere nach der Beurteilung zu markieren.

Um einen Eindruck des Zustandes der Herde bzw. des Tierbestands zu erhalten, sollten die Tiere zufällig ausgewählt werden. Dafür sind alle Alters- und Gewichtsklassen aus allen Maststufen zu beurteilen. Stehende wie auch liegende Tiere sind einzubeziehen.

2.2 Größe der Stichprobe²

- Einzeltierbonitur von mind. 150 Tieren
- Aus allen belegten Buchten sind mindestens 10 Buchten und jeweils 15 Tiere zu beurteilen.
- Sind weniger als 15 Tiere in einer Bucht untergebracht, müssen weitere Buchten ausgewählt werden.
- Werden Tiere in Großgruppen gehalten, müssen mindestens 150 Tiere zufällig aus allen Buchten für die Bonitierung ausgewählt werden.
- Werden im Betrieb weniger als 150 Tiere gehalten, sind alle Tiere zu bonitieren.

Die empfohlene Stichprobengröße stellt das Mindestmaß dar. Werden mehr Tiere bewertet, erhöht sich die Genauigkeit der Ergebnisse und erlaubt genauere Aussagen über die Häufigkeit der Tierschutzindikatoren im Betrieb.

2.3 Bonitur

Die am schlechtesten bewertete Veränderung/Abweichung/Körperregion wird im Tabellenblatt notiert.

Im Grenzfall zwischen zwei Schweregraden wird die bessere Note im Tabellenblatt notiert.

¹ Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (2020). Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis - Schwein. 2., aktualisierte Auflage. Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft eV (KTBL) & Krugmann K, Krieter J (2023) [Haltung Mastschweine: Erhebungsleitfaden Nationales Tierwohl-Monitoring](#). Konsortium des Projektes Nationales TierwohlMonitoring (NaTiMon), 29 p. DOI: 10.3220/MX1681993117000.

² Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (2020). Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis - Schwein. 2., aktualisierte Auflage. Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft eV (KTBL). & Krugmann K, Krieter J (2023) [Haltung Mastschweine: Erhebungsleitfaden Nationales Tierwohl-Monitoring](#). Konsortium des Projektes Nationales TierwohlMonitoring (NaTiMon), 29 p. DOI: 10.3220/MX1681993117000.

2.4 Ausrüstung

Um sich und die Tiere zu schützen, sind Schutzkleidung und Schutzausrüstung wie Maske, Schutzbrille und Einweghandschuhe zu verwenden.

Eine Lampe (Stirnlampe) ist bei der Erhebung hilfreich.

Ein Maßband, Lineal oder ein ähnliches Hilfsmittel zur Messung der Veränderungen in cm ist zu verwenden.

Für die Erfassung einiger Kontrollpunkte ist der [Leitfaden Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis - Schweine](https://www.ktbl.de/shop/produktkatalog/tier/12631). 2. aktualisierte Auflage des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft eV (KTBL) zu verwenden (<https://www.ktbl.de/shop/produktkatalog/tier/12631>).

Die Erhebungsbögen können in gedruckter oder digitaler Form ausgefüllt werden.

3. Übersicht über die Kontrollpunkte

Kontrollpunkt		Mindestgröße der Stichprobe	Besondere Hinweise
1	Schwanzlänge	150 Tiere	Die Kontrollpunkte können am selben Tier beurteilt werden. Die Reihenfolge obliegt der Einschätzung der Kontrollperson.
2	Schwanzspitze	150 Tiere	
3	Schwanzverletzungen	150 Tiere	
4	Ohrenverletzungen	150 Tiere	
5	Hautverletzungen	150 Tiere	
6	Bursitiden	150 Tiere	
7	Klauenveränderungen	150 Tiere	
8	Lahmheit	150 Tiere	
9	Kupierstatus	150 Tiere	
10	Körperhaltung	nach Notwendigkeit	Sollte es nicht möglich sein, den Gang eines Tieres zu beurteilen, sollte für dieses Einzeltier zumindest die stehende Körperhaltung bonitiert werden.

3.1 Kontrollpunkt Schwanzlänge (bei unkupierten Schweinen)

3.1.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Obwohl Schweineschwänze individuell variieren, ist ein Teilverlust zumindest schätzungsweise näher zu quantifizieren.
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 =
Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Schwanzlänge in %

3.1.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

Abbildung 1: *Bildhafte Darstellung noch in Arbeit*

3.1.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 1 = leichtere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung innerhalb von 3 Tagen

Schweregrad 2, 3, 4 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.1.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen

Schweregrad 2, 3, 4 = schwere Beeinträchtigungen

3.1.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigu ngen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigu ngen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
30					
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigu ngen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
45					
46					
47					
48					
49					
50					
51					
52					
53					
54					
55					
56					
57					
58					
59					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
60					
61					
62					
63					
64					
65					
66					
67					
68					
69					
70					
71					
72					
73					
74					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigu ngen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigu ngen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
75					
76					
77					
78					
79					
80					
81					
82					
83					
84					
85					
86					
87					
88					
89					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
90					
91					
92					
93					
94					
95					
96					
97					
98					
99					
100					
101					
102					
103					
104					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
105					
106					
107					
108					
109					
110					
111					
112					
113					
114					
115					
116					
117					
118					
119					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
120					
121					
122					
123					
124					
125					
126					
127					
128					
129					
130					
131					
132					
133					
134					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
135					
136					
137					
138					
139					
140					
141					
142					
143					
144					
145					
146					
147					
148					
149					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigung
	Schwanz hat natürliche Länge (Ende idealerweise abgeflacht und ggf. mit Quaste)	bis zu 1/3 der Länge fehlt	bis zu 2/3 der Länge fehlen	> 2/3 der Länge fehlen	Vollverlust (Stumpf von max. 2 cm beim Mastschwein)
150					
Summe					
Anteil in %					

3.2 Kontrollpunkt Schwanzspitze (bei unkupierten Schweinen)

3.2.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Es werden die letzten 2 cm des Schwanzes (= Schwanzspitze) beurteilt.
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 =
Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Schwanzspitze in %

3.2.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades



Abbildung 2: Schweregrad 0/Intakter Schwanz nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs.



Abbildung 3: Schweregrad 1/Abgeheilte Schwanzläsion nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs.



Abbildung 4: Schweregrad 2/Akute Schwanzläsion nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs.



Abbildung 5: Schweregrad 3/Chronische Schwanzläsion nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs.

3.2.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 2, 3 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.2.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0, 1 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 2, 3 = schwere Beeinträchtigungen

3.2.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
28				
29				
30				
31				
32				
33				
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
42				
43				
44				
45				
46				
47				
48				
49				
50				
51				
52				
53				
54				
55				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
56				
57				
58				
59				
60				
61				
62				
63				
64				
65				
66				
67				
68				
69				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
70				
71				
72				
73				
74				
75				
76				
77				
78				
79				
80				
81				
82				
83				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
84				
85				
86				
87				
88				
89				
90				
91				
92				
93				
94				
95				
96				
97				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
98				
99				
100				
101				
102				
103				
104				
105				
106				
107				
108				
109				
110				
111				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
112				
113				
114				
115				
116				
117				
118				
119				
120				
121				
122				
123				
124				
125				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
126				
127				
128				
129				
130				
131				
132				
133				
134				
135				
136				
137				
138				
139				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung
	Intakter Schwanz: keine Anzeichen einer Verletzung, Endplatte ist vollständig	Abgeheilte Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, vollständige Heilung durch Reepithelisierung oder Narbengewebe	Akute Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden ohne Anzeichen von Proliferation von Granulationsgewebe und/oder oder Reepithelisierung, Blutung oder keine Blutung	Chronische Läsion: ein Teil der Schwanzspitze fehlt, Gewebeschaden mit Anzeichen von Proliferation, Reepithelisierung oder Nekrose, Blutung oder keine Blutung
140				
141				
142				
143				
144				
145				
146				
147				
148				
149				
150				
Summe				
Anteil in %				

3.3 Kontrollpunkt Schwanzverletzungen durch Schwanzbeißen

3.3.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Für eine detaillierte Dokumentation von Veränderungen der Schweineschwänze kann alternativ das aufwändige Bonitierungsschema "Deutscher Schweine-Boniturschlüssel" (DSBS), verwendet werden. Abrufbar unter https://www.openagrar.de/receive/openagrar_mods_00079623
- Anteil in %:

$$\frac{\text{Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad}}{\text{Gesamtzahl der Stichprobe}} \cdot 100 = \text{Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Schwanzverletzungen in \%}$$

3.3.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

Stufe 0	Stufe 1	Stufe 2
		
Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.

Abbildung 6: Einteilung des Schweregrades der Schwanzverletzungen durch Schwanzbeißen nach Europäische Kommission (2016). Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen zu bewährten Verfahren im Hinblick auf die Vermeidung routinemäßigen Schwanzkupierens und die Bereitstellung von Beschäftigungsmaterial für Schweine.

3.3.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 1 = leichtere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung innerhalb von 3 Tagen

Schweregrad 2 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.3.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen

Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen

3.3.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
30			
31			
32			
33			
34			
35			
36			
37			
38			
39			
40			
41			
42			
43			
44			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
45			
46			
47			
48			
49			
50			
51			
52			
53			
54			
55			
56			
57			
58			
59			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
60			
61			
62			
63			
64			
65			
66			
67			
68			
69			
70			
71			
72			
73			
74			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
75			
76			
77			
78			
79			
80			
81			
82			
83			
84			
85			
86			
87			
88			
89			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
90			
91			
92			
93			
94			
95			
96			
97			
98			
99			
100			
101			
102			
103			
104			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
105			
106			
107			
108			
109			
110			
111			
112			
113			
114			
115			
116			
117			
118			
119			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
120			
121			
122			
123			
124			
125			
126			
127			
128			
129			
130			
131			
132			
133			
134			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
135			
136			
137			
138			
139			
140			
141			
142			
143			
144			
145			
146			
147			
148			
149			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	Kein Schwanzbeißen ersichtlich	Spuren oberflächlicher Bisse entlang der Schwanzlänge, aber kein frisches Blut oder Schwellungen erkennbar (rote Stellen am Schwanz gelten nicht als Wunden, wenn kein frisches Blut vorhanden ist)	Am Schwanz ist frisches Blut zu sehen und/oder es gibt Anzeichen einer Schwellung und Entzündung und/oder ein Teil des Schwanzgewebes fehlt und es hat sich eine Kruste gebildet.
150			
Summe			
Anteil in %			

3.4 Kontrollpunkt Ohrenverletzungen

3.4.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Beide Ohren sind etwa aus 1 m Entfernung zu beurteilen.
- Das Ohr mit dem höheren Schweregrad wird bonitiert.
- Fehlen Teile des Ohres, aber der Wundrand ist abgeheilt, werden sie nicht als Verletzung beurteilt, da sie früher entstanden sind.
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 =
Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Ohrenverletzungen in %

3.4.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

Siehe Kapitel „Ohrenverletzungen“ in Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (2020). Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis - Schwein. 2., aktualisierte Auflage. Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft eV (KTBL). S. 53.

3.4.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 1 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.4.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen

3.4.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
32		
33		
34		
35		
36		
37		
38		
39		
40		
41		
42		
43		
44		
45		
46		
47		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
48		
49		
50		
51		
52		
53		
54		
55		
56		
57		
58		
59		
60		
61		
62		
63		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
64		
65		
66		
67		
68		
69		
70		
71		
72		
73		
74		
75		
76		
77		
78		
79		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
80		
81		
82		
83		
84		
85		
86		
87		
88		
89		
90		
91		
92		
93		
94		
95		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
96		
97		
98		
99		
100		
101		
102		
103		
104		
105		
106		
107		
108		
109		
110		
111		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
112		
113		
114		
115		
116		
117		
118		
119		
120		
121		
122		
123		
124		
125		
126		
127		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
128		
129		
130		
131		
132		
133		
134		
135		
136		
137		
138		
139		
140		
141		
142		
143		

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = schwere Beeinträchtigungen
	Ohr ohne deutlich sichtbare, blutende Wunden und Krusten oder Ohr mit ausschließlich strichförmigen Kratzern an der Außenseite	Deutlich sichtbare, meist blutende Wunden und Krusten am Ohr (besonders an Ohrspitze, Ohrrand oder Ohrgrund auftretend)
144		
145		
146		
147		
148		
149		
150		
Summe		
Anteil in %		

3.5 Kontrollpunkt Hautverletzungen

3.5.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Für die Hautläsionen sind die Vorder-, Mittel- und Hinterpartie der Schweine zu bewerten.
- Es sind frische und verkrustete Hautverletzungen zu beurteilen.
- Die für die Kontrollperson sichtbare Körperseite wird beurteilt. Sind beide Körperseiten sichtbar und können bewertet werden, bestimmt die am höchsten bewertete Körperseite des Schweins den Schweregrad.
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 =
Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Hautverletzungen in %

3.5.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades



Abbildung 1: Hautverletzung bei Schweinen (Score 0 links, Score 1 Mitte, Score 2 rechts),
Fotos: © Fachhochschule Südwestfalen / Martin Ziron.

Abbildung 7: Einteilung des Schweregrades der Hautverletzungen nach Krugmann K. & Krieter J. (2023). Haltung Mastschweine: Erhebungsleitfaden Nationales Tierwohl-Monitoring. Fotos © Martin Ziron.

3.5.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 1 = leichtere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung innerhalb von 3 Tagen

Schweregrad 2 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.5.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen

Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen

3.5.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
28			
29			
30			
31			
32			
33			
34			
35			
36			
37			
38			
39			
40			
41			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
42			
43			
44			
45			
46			
47			
48			
49			
50			
51			
52			
53			
54			
55			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
56			
57			
58			
59			
60			
61			
62			
63			
64			
65			
66			
67			
68			
69			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
70			
71			
72			
73			
74			
75			
76			
77			
78			
79			
80			
81			
82			
83			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
84			
85			
86			
87			
88			
89			
90			
91			
92			
93			
94			
95			
96			
97			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
98			
99			
100			
101			
102			
103			
104			
105			
106			
107			
108			
109			
110			
111			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
112			
113			
114			
115			
116			
117			
118			
119			
120			
121			
122			
123			
124			
125			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
126			
127			
128			
129			
130			
131			
132			
133			
134			
135			
136			
137			
138			
139			

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen, sobald tiefergehende Wunden vorhanden sind, Kategorisierung in "schwere Beeinträchtigung"	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen
	< 4 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	4 – 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge und keine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze)	> 15 strichförmige Verletzungen mit ≥ 5 cm Länge oder eine flächige Verletzung mit $\varnothing \geq 2,5$ cm (2-Euro-Münze), jegliche tiefe Verletzung
140			
141			
142			
143			
144			
145			
146			
147			
148			
149			
150			
Summe			
Anteil in %			

3.6 Kontrollpunkt Bursitiden

3.6.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Es können mehrere Bursa-Schweregrade an einer Gliedmaße vorkommen, für die Bonitierung wird die jeweils prominenteste Veränderung beurteilt.
- Die beurteilende Person sollte in der Bucht maximal 1 m entfernt vom zu beurteilenden Tier stehen.
- Mindestens eine Seite des Tieres wird beurteilt, besser alle vier Gliedmaßen.
- Die Vorderbeine und Hinterbeine sind auf Hinweise für Bursen (Hilfsschleimbeutel) zu untersuchen.
- Jedes Schwein wird einzeln beurteilt und sollte am besten stehen.
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 =
Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad des Schweregrades der Bursen in %

3.6.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

3.6.2.1 Beurteilung der Außenseite der Hintergliedmaße

Abbildung 9: *Bildhafte Darstellung noch in Arbeit*

3.7.2.2 Beurteilung der Rückseite der Hintergliedmaße

Abbildung 10: *Bildhafte Darstellung noch in Arbeit*

3.7.2.3 Beurteilung der Vorderseite der Vordergliedmaße

Abbildung 11: *Bildhafte Darstellung noch in Arbeit*

3.7.2.4 Beurteilung der Außenseite der Vordergliedmaße

Abbildung 12: *Bildhafte Darstellung noch in Arbeit*

3.6.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 1 = leichtere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung innerhalb von 3 Tagen

Schweregrad 2, 3 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.6.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen

Schweregrad 2, 3 = schwere Beeinträchtigungen

3.6.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				
34				
35				
36				
37				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
38				
39				
40				
41				
42				
43				
44				
45				
46				
47				
48				
49				
50				
51				
52				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
53				
54				
55				
56				
57				
58				
59				
60				
61				
62				
63				
64				
65				
66				
67				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
68				
69				
70				
71				
72				
73				
74				
75				
76				
77				
78				
79				
80				
81				
82				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
83				
84				
85				
86				
87				
88				
89				
90				
91				
92				
93				
94				
95				
96				
97				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
98				
99				
100				
101				
102				
103				
104				
105				
106				
107				
108				
109				
110				
111				
112				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
113				
114				
115				
116				
117				
118				
119				
120				
121				
122				
123				
124				
125				
126				
127				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
128				
129				
130				
131				
132				
133				
134				
135				
136				
137				
138				
139				
140				
141				
142				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	keine Bursa vorhanden	Geringgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser < 3 cm, Haut intakt und gerötet	Mittelgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Durchmesser ≥ 3 cm, Haut intakt und gerötet	Hochgradige Veränderungen, mindestens eine Bursa, Haut ulzeriert oder blutig
143				
144				
145				
146				
147				
148				
149				
150				
Summe				
Anteil in %				

3.7 Kontrollpunkt Klauenveränderungen

3.7.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- In der Bucht frei bewegende Schweine können mit einer Schlingendrahtbremse fixiert werden, um die Klauen zu beurteilen. Allerdings verursacht die Fixierung Stress.
- Es sollten zumindest die Klauen der Hinterbeine bonitiert werden.
- Wenn Schweine nicht fixiert werden können, um die Klauen umfassend zu beurteilen, sollten zumindest die Veränderungen bonitiert werden, die sichtbar sind, wenn das Schwein mit den Klauen auf dem Boden steht. Dazu gehören:
 - Länge der Hauptklauen
 - Länge der Afterklauen
 - Wandhorn-Risse Horizontal
 - Wandhorn-Risse Vertikal
- Die Klaue mit dem höheren Schweregrad wird bonitiert.
- In das Tabellenblatt wird in einer eigenen Spalte am Ende der höchste festgestellte Grad der Beeinträchtigung notiert.
- Anteil in %:
$$\frac{\text{Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad}}{\text{Gesamtzahl der Stichprobe}} \cdot 100 = \text{Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Klauenveränderung in \%}$$

3.7.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

Abbildung 13: *Bildhafte Darstellung noch in Arbeit*

3.7.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

3.7.3.1 Klauenveränderungen “Länge der Hauptklauen” und “Länge der Afterklauen”

Schweregrad 1 = leichtere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung innerhalb von 3 Tagen

Schweregrad 2, 3 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.7.3.2 Alle anderen zu bonitierende Klauenveränderungen

Schweregrad 1, 2, 3 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.7.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

3.7.4.1 Klauenveränderungen “Länge der Hauptklauen” und “Länge der Afterklauen”

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen

Schweregrad 2, 3 = schwere Beeinträchtigungen

3.7.4.2 Alle anderen zu bonitierende Klauenveränderungen

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1, 2, 3 = schwere Beeinträchtigungen

3.7.5 Tabellenblatt zur Erfassung

3.7.5.1 Hinweise zur Einteilung der Schweregrade der Klauenveränderungen

Länge der Hauptklaue

- 0 (unverändert)
- 1 (mild): Eine oder mehr Klauen ist geringfügig länger als normal
- 2 (moderat): Eine oder mehrere Klauen sind deutlich länger als normal
- 3 (schwerwiegend): Lange Klauen, die den Gang beim Gehen beeinträchtigen

Länge der Afterklaue

- 0 (unverändert)
- 1 (mild): Geringfügig länger als normal
- 2 (moderat): Die Klauen reichen bis zum Boden, wenn das Schwein steht
- 3 (schwerwiegend): Die Klaue ist gerissen und/oder fehlt teilweise oder vollständig

Ballen Überwucherung und Erosionen

- 0 (unverändert)
- 1 (mild): Leichte Überwucherung und/oder Erosion des weichen Ballengewebes
- 2 (moderat): Zahlreiche Risse mit offensichtlicher Überwucherung und Erosion
- 3 (schwerwiegend): Starke Überwucherung und Erosion mit vielen Rissen

Ballen-Sohlenhorn Risse

- 0 (unverändert)
- 1 (mild): Leichte Trennung an der Verbindungsstelle
- 2 (moderat): Lange Trennung an der Verbindungsstelle
- 3 (schwerwiegend): Lange und tiefe Ablösung an der Verbindungsstelle

Weißer Linie

- 0 (unverändert)
- 1 (mild): Flache und/oder kurze Trennung entlang der weißen Linie
- 2 (moderat): Lange Trennung entlang der weißen Linie
- 3 (schwerwiegend): Lange und tiefe Ablösung entlang der weißen Linie

Wandhorn-Risse Horizontal

- 0 (unverändert)
- 1 (mild): Deutliche Einblutung, kurzer/flacher horizontaler Riss in der Hornwand
- 2 (moderat): Langer, aber flacher horizontaler Riss in der Hornwand
- 3 (schwerwiegend): Mehrere oder tiefe horizontale Risse in der Hornwand

Wandhorn-Risse Vertikal

- 0 (unverändert)
- 1 (mild): Kurzer/flacher vertikaler Riss in der Wand
- 2 (moderat): Langer, aber flacher vertikaler Riss in der Hornwand
- 3 (schwerwiegend): Mehrere oder tiefe vertikale Risse in der Hornwand

3.8 Kontrollpunkt Lahmheit

3.8.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Am besten werden an einem Tier mindestens sechs aufeinander folgende Schritte beobachtet.
- Sollte es nicht möglich sein, den Gang eines Tieres zu beurteilen, sollte für dieses Einzeltier zumindest die stehende Körperhaltung bonitiert werden. Siehe Kontrollpunkt Körperhaltung.
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 = Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Lahmheit in %

3.8.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

Siehe Videos [Indikator "Lahmheit" bei Sauen, Aufzuchtferkeln und Mastschweinen](#) von KTBL e. V. (o. D.). Kuratorium für Bauwesen und Landwirtschaft.

3.8.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 1 = leichtere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung innerhalb von 3 Tagen

Schweregrad 2, 3 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.8.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen

Schweregrad 2, 3 = schwere Beeinträchtigungen

3.8.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
28				
29				
30				
31				
32				
33				
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
42				
43				
44				
45				
46				
47				
48				
49				
50				
51				
52				
53				
54				
55				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
56				
57				
58				
59				
60				
61				
62				
63				
64				
65				
66				
67				
68				
69				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
70				
71				
72				
73				
74				
75				
76				
77				
78				
79				
80				
81				
82				
83				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
84				
85				
86				
87				
88				
89				
90				
91				
92				
93				
94				
95				
96				
97				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
98				
99				
100				
101				
102				
103				
104				
105				
106				
107				
108				
109				
110				
111				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
112				
113				
114				
115				
116				
117				
118				
119				
120				
121				
122				
123				
124				
125				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
126				
127				
128				
129				
130				
131				
132				
133				
134				
135				
136				
137				
138				
139				

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigung en	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigung en	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigung en
	normaler Gang	das Tier hat Schwierigkeiten beim Gehen, benutzt aber noch alle seine Beine, der Schritt kann verkürzt sein und/oder der Schwanz kann beim Gehen schwanken	Das Tier ist stark lahm - es weigert sich, die betroffene Gliedmaße zu belasten.	Die betroffene Gliedmaße kann nicht belastet werden, oder das Tier ist nicht in der Lage zu laufen.
140				
141				
142				
143				
144				
145				
146				
147				
148				
149				
150				
Summe				
Anteil in %				

3.9 Kontrollpunkt: Körperhaltung (als Alternative zum Kontrollpunkt Lahmheit)

3.9.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Dieser Kontrollpunkt ist zu bonitieren, wenn es nicht möglich ist, den Gang eines Tieres zu beurteilen. Dafür ist die angepasste Methode von Quinn (2014), nach Main et al. (2000), zu verwenden:
 - 0 = Steht stabil auf allen vier Beinen
 - 1 = Steht stabil auf allen vier Beinen
 - 2 = Ungleichmäßige Körperhaltung
 - 3 = Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet
 - 4 = Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben
 - 5 = Steht nicht ohne fremde Hilfe
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 = Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad der Körperhaltung in %

3.9.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

/

3.9.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

Schweregrad 1 = leichtere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung innerhalb von 3 Tagen

Schweregrad 2, 3, 4 = stärkere Schmerzen: Sofortige Absonderung, Behandlung spätestens am nächsten Tag.

3.9.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

Schweregrad 0 = unerhebliche Beeinträchtigungen

Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen

Schweregrad 2, 3, 4 = schwere Beeinträchtigungen

3.9.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					

Stic hpr obe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchti- gungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchti- gungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchti- gungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchti- gungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					
45					

Stic hpr obe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchti- gungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchti- gungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchti- gungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchti- gungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
46					
47					
48					
49					
50					
51					
52					
53					
54					
55					
56					
57					
58					
59					
60					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
61					
62					
63					
64					
65					
66					
67					
68					
69					
70					
71					
72					
73					
74					
75					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
76					
77					
78					
79					
80					
81					
82					
83					
84					
85					
86					
87					
88					
89					
90					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
91					
92					
93					
94					
95					
96					
97					
98					
99					
100					
101					
102					
103					
104					
105					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
106					
107					
108					
109					
110					
111					
112					
113					
114					
115					
116					
117					
118					
119					
120					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
121					
122					
123					
124					
125					
126					
127					
128					
129					
130					
131					
132					
133					
134					
135					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
	Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben	Steht nicht ohne fremde Hilfe
136					
137					
138					
139					
140					
141					
142					
143					
144					
145					
146					
147					
148					
149					
150					

Stichprobe	Schweregrad 0	Schweregrad 1 = leichte Beeinträchtigungen	Schweregrad 2 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 3 = schwere Beeinträchtigungen	Schweregrad 4 = schwere Beeinträchtigungen
		Steht stabil auf allen vier Beinen	Ungleichmäßige Körperhaltung	Ungleichmäßige Haltung, die betroffene Gliedmaße wird nicht belastet	Betroffene Gliedmaße ist vom Boden abgehoben
Summe					
Anteil in %					

3.10 Kontrollpunkt Kupierstatus des Schwanzes

3.10.1 Hinweise zur Kontrolle

- Stichprobengröße siehe 2.2 Größe der Stichprobe
- Es ist zu ermitteln, bei wie vielen Tieren aus der Stichprobe der Schwanz kupiert wurde. Ist aufgrund von Schwanzbeißen nur noch die Schwanzbasis zu sehen, ist es im Tabellenblatt mit "n. a." (nicht auswertbar) zu notieren.
- Anteil in %:

Anzahl der Tiere mit jeweiligem Schweregrad / Gesamtzahl der Stichprobe * 100 = Anteil der Tiere mit jeweiligem Schweregrad des Kupierstatus in %

3.10.2 Referenz für die Einteilung des Schweregrades

/

3.10.3 Schweregrad & Schmerzbehandlungen

nicht relevant

3.10.4 Grad der Beeinträchtigungen (Prüfpunkt Schmerzen)

nicht relevant

3.10.5 Tabellenblatt zur Erfassung

Stichprobe	Kupiert
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	

Stichprobe	Kupiert
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	
35	
36	
37	

Stichprobe	Kupiert
38	
39	
40	
41	
42	
43	
44	
45	
46	
47	
48	
49	
50	
51	
52	
53	
54	
55	
56	

Stichprobe	Kupiert
57	
58	
59	
60	
61	
62	
63	
64	
65	
66	
67	
68	
69	
70	
71	
72	
73	
74	
75	

Stichprobe	Kupiert
76	
77	
78	
79	
80	
81	
82	
83	
84	
85	
86	
87	
88	
89	
90	
91	
92	
93	
94	

Stichprobe	Kupiert
95	
96	
97	
98	
99	
100	
101	
102	
103	
104	
105	
106	
107	
108	
109	
110	
111	
112	
113	

Stichprobe	Kupiert
114	
115	
116	
117	
118	
119	
120	
121	
122	
123	
124	
125	
126	
127	
128	
129	
130	
131	
132	

Stichprobe	Kupiert
133	
134	
135	
136	
137	
138	
139	
140	
141	
142	
143	
144	
145	
146	
147	
148	
149	
150	
Summe	

Stichprobe	Kupiert
Anteil in %	

Literaturverzeichnis

Europäische Kommission (2016). [Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen zu bewährten Verfahren im Hinblick auf die Vermeidung routinemäßigen Schwanzkupierens und die Bereitstellung von Beschäftigungsmaterial für Schweine.](#)

Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). [Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs.](#) Schweizer Archiv für Tierheilkunde, 164(4), 339-349

Krugmann K. & Krieter J. (2023). [Haltung Mastschweine: Erhebungsleitfaden Nationales Tierwohl-Monitoring.](#) Konsortium des Projektes Nationales TierwohlMonitoring (NaTiMon), 29 p. DOI: 10.3220/MX1681993117000.

Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (2020). Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis - Schwein. 2., aktualisierte Auflage. Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft eV (KTBL).

Oberländer, S. (2015). [Untersuchungen zum Vorkommen von akzessorischen Bursen bei Mastschweinen.](#) (Doctoral dissertation, Imu).

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Bildhafte Darstellung noch in Arbeit.....	5
Abbildung 2: Schweregrad 0/Intakter Schwanz nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs.....	15
Abbildung 3: Schweregrad 1/Abgeheilte Schwanzläsion nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs....	15
Abbildung 4: Schweregrad 2/Akute Schwanzläsion nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs....	16
Abbildung 5: Schweregrad 3/Chronische Schwanzläsion nach Gerster, U. H., Sidler, X., Wechsler, B., & Nathues, H. (2022). Prevalence of tail lesions in Swiss finishing pigs....	17
Abbildung 6: Einteilung des Schweregrades der Schwanzverletzungen durch Schwanzbeißen nach Europäische Kommission (2016). Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen zu bewährten Verfahren im Hinblick auf die Vermeidung routinemäßigen Schwanzkupierens und die Bereitstellung von Beschäftigungsmaterial für Schweine.....	26
Abbildung 7: Einteilung des Schweregrades der Hautverletzungen nach Krugmann K. & Krieter J. (2023). Haltung Mastschweine: Erhebungsleitfaden Nationales Tierwohl-Monitoring. Fotos © Martin Ziron.....	45
Abbildung 9: Einteilung des Schweregrades der Bursitiden an der Außenseite der Hintergliedmaße nach Oberländer, S. (2015). Untersuchungen zum Vorkommen von akzessorischen Bursen bei Mastschweinen.....	56
Abbildung 10: Einteilung des Schweregrades der Bursitiden an der Rückseite der Hintergliedmaße nach Oberländer, S. (2015). Untersuchungen zum Vorkommen von akzessorischen Bursen bei Mastschweinen.....	57
Abbildung 11: Einteilung des Schweregrades der Bursitiden an der Vorderseite der Vordergliedmaße nach Oberländer, S. (2015). Untersuchungen zum Vorkommen von akzessorischen Bursen bei Mastschweinen.....	58

Abbildung 12: Einteilung des Schweregrades der Bursitiden an der Außenseite der Vordergliedmaße nach Oberländer, S. (2015). Untersuchungen zum Vorkommen von akzessorischen Bursen bei Mastschweinen.....59